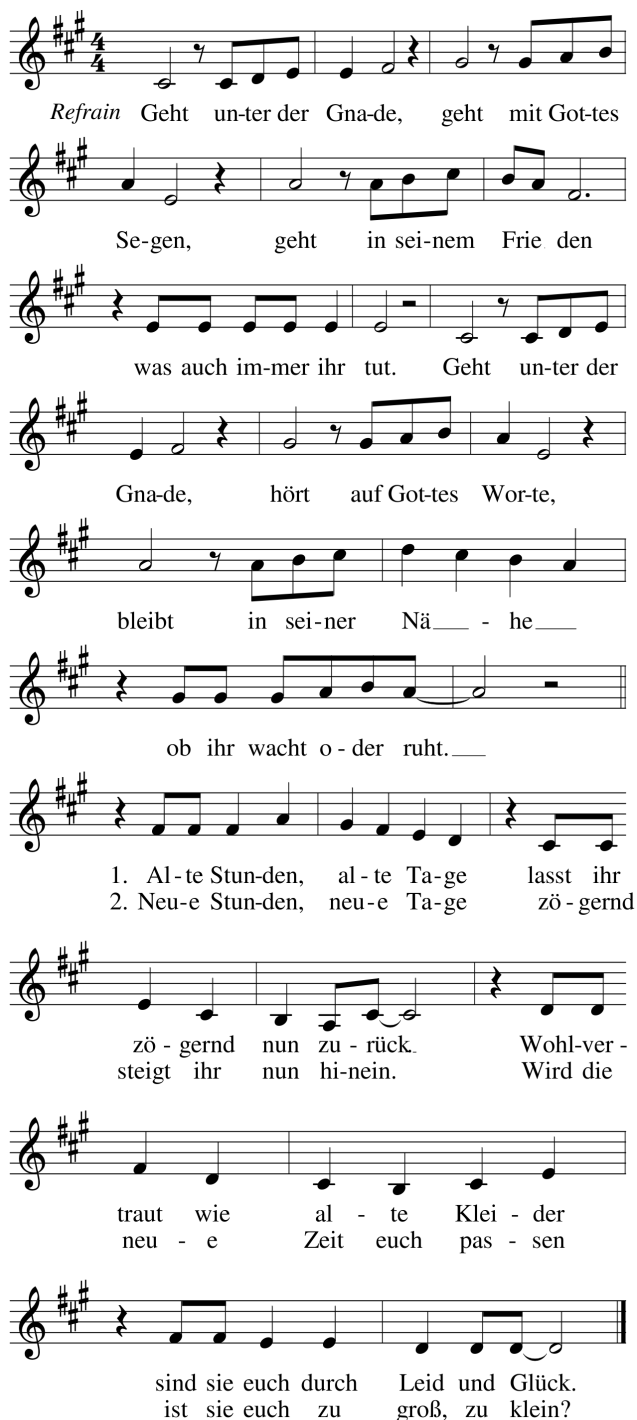


Schlusslied: Geht unter der Gnade



Refrain Geht un-ter der Gna-de, geht mit Got-tes
 Se-gen, geht in sei-nem Frie den
 was auch im-mer ihr tut. Geht un-ter der
 Gna-de, hört auf Got-tes Wor-te,
 bleibt in sei-ner Nä - he
 ob ihr wacht o - der ruht.____
 1. Al-te Stun-den, al-te Ta-ge lasst ihr
 2. Neu-e Stun-den, neu-e Ta-ge zö - gernd
 zö - gernd nun zu - rück. Wohl-ver-
 steigt ihr nun hi-nein. Wird die
 traut wie al - te Klei - der
 neu - e Zeit euch pas - sen
 sind sie euch durch Leid und Glück.
 ist sie euch zu groß, zu klein?

Salz der Erde – Sand im Getriebe

Gay in May Gottesdienst 2010

nicht nur für Lesben und Schwule

25. April 2010, Lutherkirche Osnabrück

Queer-Gottesdienst-Kreis Osnabrück

<http://www.queer-gottesdienst.de>

Einführungsszene

Begrüßung

Lied: Gott gab uns Atem



Gott gab uns A - tem da - mit wir le - ben.
 Er gab uns Au-gen, dass wir uns sehn. Gott hat uns
 die-se Er-de ge-ge - ben, dass wir auf ihr die
 Zeit be-stehn. Gott hat uns die - se Er - de
 ge-ge-ben, dass wir auf ihr die Zeit be-stehn.

2. Gott gab uns Ohren, damit wir hören. Er gab uns Worte, dass wir verstehen. Gott will nicht diese Erde zerstören. Er schuf sie gut, er schuf sie schön. Gott will nicht diese Erde zerstören. Er schuf sie gut, er schuf sie schön.

3. Gott gab uns Hände, damit wir handeln. Er gab uns Füße, dass wir fest stehn. Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn. Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn.

Tagesgebet

Text: Günter Eich: „Sand im Getriebe“

Lesung: Mat. 5, 13-16:

„Ihr seid das Salz der Erde,
ihr seid das Licht der Welt“

Im Anschluss ist Gelegenheit für Gespräche bei
Gebäck, Wasser und Wein.
Herzlich Willkommen.

Lied: Ich lobe meinen Gott

Ich lo - be mei - nen Gott der aus der
Tie - fe mich holt, da - mit ich le - be. Ha - le - lu - ja!
Ich lo - be mei - nen Gott, der mir die
Fes - seln löst, da - mit ich frei bin. Ha - le - lu - ja!
Eh - re sei Gott auf der Er - de in al - len
Stra - ßen und Häu - sern, die Men - schen wer - den
sin - gen, bis das Lied zum Him - mel steigt
3x Eh - re sei Gott und den Men - schen Frie - den,
Frie - den auf Er - den.

2. Ich lobe meinen Gott, der mir den neuen Weg weist, damit ich handle.- Ich lobe meinen Gott, der mir mein Schweigen bricht, damit ich rede. Ehre sei Gott auf der ...

3. Ich lobe meinen Gott, der meine Tränen trocknet, dass ich lache.- Ich lobe meinen Gott, der meine Angst vertreibt, damit ich atme. Ehre sei Gott ...

Predigt

Gay in
may

Friedensgruß

Lied: Schalom chaverim

Sha - lom cha - ve - rim, sha - lom cha - ve - rim,
sha - lom, sha - lom! Le hi - tra - ot,
le hi - tra - ot, sha - lom, sha - lom!

Fürbitten

Lied: Vater unser

Va - ter un - ser im Him - mel, ge - hei - ligt wer - de
dein Na - me. Dein Reich kom - me,
dein Wil - le ge - schehe wie im Him - mel so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches
Brot gib uns heu - te und ver - gib uns
un - se - re Schuld, wie auch wir ver - ge - ben un - sern
Schul - di - gern. Und füh re uns nicht in Ver -
su - chung. Son - dern er - lö - se uns
von dem Bö - sen. Denn Dein ist das
Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in
E - wig - keit, A - men A - men.